



Er lebt und arbeitet viele hundert Kilometer entfernt seiner Heimat, doch trotzdem hängt sein Herz an ihr. Vor allem aber an seinem O-350-Renner, der in diesem Jahr auf seinen großen Einsatz hofft. Die Rede ist von Dirk Kott, dem sensationellen Vize-Weltmeister des Jahres 2001, als er die Zuschauer am Kornhaus in Dessau mit seinem Husarenritt begeisterte. Seitdem hat sich viel geändert im Leben des 28-jährigen Rennfahrers des MBC Elbe Dessau. Beruflich bedingt hat er seit drei Jahren seinen Lebensmittelpunkt ins bayerische Loizenkirchen verlegt, wo Kott als Meister in einer Autowerkstatt arbeitet. Sein Boot aber befindet sich gut gehütet bei den Eltern in Dessau und soll Kott am 11. und 12. Juni 2005 in der O-350-Weltmeisterschaft auf das Treppchen tragen. „Das wäre der Hammer“, sagt Kott, der im Jahr 2004 viel an seinem neuen Rossi-Motor getestet hat.



„Am Ende war ich mir sicher, mit den Besten mithalten zu können“, glaubt Kott, „doch natürlich hat die Konkurrenz im Winter nicht geschlafen.“ An Kotts Optimismus ändert das jedoch wenig. „Ich werde eine Chance haben und einen guten Kampf liefern“, verspricht er. Die ersten Tests auf der Elbe sind am 14. Mai geplant. Der Kottsche WM-Countdown läuft.



Die zweite Trainingssession auf der Elbe bei Dessau (Foto) sah am vergangenen Sonnabend regen Betrieb. Neben den beiden Formel R-1000 Piloten Andreas Schulze und Dieter Wagner gingen auch René Behncke (Formel 250) und Thiemo Wende (OSY-400) auf das Wasser.

Während Schulze und Wagner mit ihren Tests mehr als zufrieden waren („Ich denke, ich war sehr schnell“, Schulze) ging es bei Behncke noch um das Einfahren des Motors. „Wir haben das notwendige Programm gut abgespult“, meinte Daniel Wittig, der als Mechaniker zu Behnckes „Demmler-Racing-Team“ gehört. Vor allem in der Feinabstimmung gab es Fortschritte, so dass das neu gegründete Team positiv in die Zukunft sieht. Der nach seinem deutschen Vizemeistertitel in der T-550 in die OSY-400 aufgestiegene Thiemo Wende machte in seinem neuen Boot eine gute Figur - mit Luft für mehr.



Newsticker



+++++ Zur offiziellen Pressekonferenz am 11. Mai um 11 Uhr im Steigenberger Hotel „Fürst Leopold“ werden die beiden Formel-R-1000 Piloten Andreas Schulze (Vorsitzender MBC Elbe Dessau) und Frank Schwarzer (Vize-Chef MBC Elbe Dessau) erwartet +++++ Für die Sieger des Motorbootrennens wird es in diesem Jahr ganz besondere Blumengrüße geben. Die Organisatoren haben „Volkers Blumenstübchen“ in Dessau-Ziebigk als Unterstützer gewinnen können. Das junge Unternehmen wird die Sträuße

für alle Siegerehrungen zur Verfügung stellen. +++++ Mit dem Inhaber des Dessauer Bootssport-Centers Königer, Herrn Olaf Königer, konnte bereits das zehnte Mitglied für den neu gegründeten Förderkreis „Ehrenlizenz Gold“ gewonnen werden. Der 34-jährige Dessauer unterstützt damit das Rennen auf ganz besondere Weise. „Wir freuen uns über die Bereitschaft und hoffen natürlich auf viele weitere Mitstreiter“, meint MBC-Chef Andreas Schulze. +++++ Wie schon im Vorjahr wird es auch 2005 am Rennsonnabend eine große Racing-Party an der Elbe geben. Die Vorbereitungen dazu laufen. +++++

Kontakt

MBC Elbe Dessau
Brunnenstraße 70
06846 Dessau

www.motorbootrennen-dessau.de

CURUBA Media
Humperdinckstraße 1b
06844 Dessau

Tel 0340 - 230 46 80
Fax 0340 - 230 46 84
E-Mail info@curuba-media.de